Arbeitsmarkt der Uhrmacherkunst

Beilage zu Nr. 38 vom 20. September 1929. — Anschrift für Anzeigenbestellungen: **Halle (Saale),** Mühlweg 19. — Postscheckkonto: Die Uhrmacherkunst, Scheckamt Leipzig Nr. 103533. — Fernruf Nr. 26467 u. 28382. — **Schlußtag** für die Anzeigenaufnahme jeweils Mittwoch vor Erscheinen. — Anzeigen im Arbeitsmarkt werden zu dem ermäßigten Preise von 17 Pf. für den Raum von 1 mm Höhe und 50 mm Breite berechnet; kleine einspaltige Anzeigen 1 Wort 10 Pf., halbfett 20 Pf.

Offene Stellen

Uhrmachergehilfe

mit guten Umgangsformen, nicht unter 22 Jahren, der an gute selbständige Arbeit auf feine Armbanduhren gewöhnt und auch im Bedienen besserer Kundschaft erfahren ist, für sofort oder später gesucht. Es wollen sich nur Herren mit guten lückenl. Zeugnissen unter Gehaltsang. bewerben.

Hugo Peschlow, Uhrmacher, **Stettin**

Tüchtiger erster Gehilfe

nicht unter 24 Jahre alt, für Werkstatt und Laden gesucht. Auch muß der Herr für das Schaufenster Interesse haben. Zeugnisse u. Gehaltsansprüche an

Uhrenhaus **Ernst Haverbeck, Hildesheim**

Almsstraße 17 Fernsprecher 4570

Uhrmachergehilfe

selbständiger Arbeiter, in angenehme Stellung gesucht. Gute Kost und Wohnung im Hause.

J. Eilers, Edewecht in Oldenburg

Sofort oder später

erfahrener zuverlässiger Gehilfe

für den I. Platz gesucht. Zeugnisse u. Gehaltsanspr. erbittet

Emil Theis, Bremerhaven

Suche zum 1. Oktober tüchtigen, gesunden

Allein-Gehilfen

sympathische Erscheinung, nicht unter 24 Jahren, mit vollst. Werkzeug; durchaus erfahren in kl. Armbanduhren, Kenntnisse in Optik, Hartlöten und Kuckucksuhren erforderlich. Gehalt pro Woche 20,— RM. bei guter, freier Kost und Wohnung, Kassen frei. Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild erbeten an **Frau J. Gerspacher Ww., St. Blasien** im Schwarzwald (Jahreskurort)

Junger tüchtiger Uhrmachergehilfe

für den II. Platz gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschr. an

Theodor Schumacher, Alpina-Mitglied, Hamburg 27

Billh. Röhrendamm 66 — Fernsprecher C 8, 7922

Tüchtige Verkäuferin

mit langjähriger Praxis, die unbedingt selbständig ist (nicht unter 26 Jahre alt), für flottes Geschäft in Mitteldeutschland zum 1. oder 15. Oktober gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften (mögl. auch Lichtbild) unter **U. 4033** an die Geschäftsstelle d. UHRMACHERKUNST, Halle (S.), Mühlweg 19

Stellengesuche

Junger

Uhrmachergehilfe

sucht zur weiteren Ausbildung zum 1. Okt. oder eher Stellung mit Kost und Wohnung im Hause. Angebote unter **U. 4034** an die Geschäftsst. der UHRMACHERKUNST in Halle (Saale), Mühlweg 19.

Reparaturwerkstätten

Uhren-Reparaturen

übernimmt **Fritz Schultz, Leipzig-Li.,** Georgplatz 2.

Verschiedenes

Tüchtiger Unrmacher,

weltgewandt, 30 J. alt, sucht Verbindung mit Dame ***aus der Branche,*** *event.* ***Einheirat.*** *Gefl. Angebote unter* ***U. 4035*** *an die Geschäftsstelle der UHRMACHERKUNST, Halle (Saale), Mühlweg 19,* ***erbeten.***

Gut erhaltene

Zylinder-Remontoir-Brückenwerke

komplett, wenn auch Zylinder gebrochen, zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter **U. 4031** an die Geschäftsstelle der UHRMACHERKUNST in Halle (Saale), Mühlweg 19, erbeten.

LEHRSTELLE

mit Pension und Familienanschluß für 15 Jahre alten Oberrealschüler bei achtbarem tüchtigem Uhrmachermeister zum 1. Oktober 1929 oder 1. April 1930 gesucht. Angebote unter **M. B. 237** an Herka-Annoncen-Expedition Zeiß erb.

Zwangsversteigerung!

Donnerstag, den 26. September 1929, vormittags 9½ Uhr, verkaufe ich in Osnabrück im Auktionslokale Bischofstr. 14/15: ein

größeres Quantum Uhren als:

Regulatore, Regulator-Gehäuse, Rahmenuhren, Holz- und Emaille-Küchenuhren, Reise-, Marmor-, Holz- und Metallwecker, Hausuhrwerke, Pendelscheiben und Hülsen; ferner:

ca. 60 lange und runde Barometer,

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Fricke, Obergerichtsvollzieher, **Osnabrück** — Fernruf 3667.

Verein Berliner Uhrmachergehilfen, gegr. 1879

1879 **Einladung** 1929

zum **50. Stiftungsfest.** / Sonntag, den 29. September, nachmittags 5 Uhr, im großen Saale der „Schlaraffia", Enckeplatz

Großer Festball

unter Mitwirkung des Schlaraffia-Quartett, Berlin; Dirigent Hans Becker. ◆ Sonnabend, den 28. September, abends 8½ Uhr, im Burgsaale der „Schlaraffia", Enckeplatz

Kommers.

Alle früheren Kollegen und Mitglieder sind herzl. eingeladen.

DER VORSTAND. I. A.: Fritz Balzus.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id318594536-19290100/795